

Rostocker Terrain-Akt.-Ges. in Rostock,

Wismarschestr. 46.

Gegründet: 14./6. 1909; eingetr. 19./7. 1909. Gründer siehe Jahrg. 1912/13 dieses Buches.

Zweck: Erwerb und Verwertung von Grundstücken in Rostock oder dessen Umgebung, insbesondere Erwerb, Aufteilung u. Veräußerung v. Bauland sowie Herstellung v. Strassen u. Erbauung von Wohnhäusern; auch Erwerb u. Betrieb industrieller Unternehmungen. Im J. 1913 konnten eine Anzahl Grundstücke verkauft werden, auch wurden einige Terrains hinzuerworben.

Kapital: M. 1 000 000 in 1000 Aktien à M. 1000. **Hypotheken:** 565 000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Grundstücke 1 246 307, Aktienrestzahl.-Kto 41 250, Hypoth. 97 300, Kassa 2144, Debit. 216 669, Verlust 31 552. — Passiva: A.-K. 1 000 000, Grundschulden 565 000, Kredit. 57 000, Fundamente Klosterteich 14 223. Sa. M. 1 636 223.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 25 403, Handl.-Unk. 520, Baureparat. 178, Zs 8110, Steuern 841, Gehälter 300. — Kredit: Pacht u. Miete 3802, Verlust 31 552. Sa. M. 35 355.

Dividenden 1909—1913: 0, 0, 0, 0, 0 %.

Direktion: Heincr. Höppner. **Aufsichtsrat:** (3—9) Vors. Komm.-Rat Heincr. Ohlerich, Konsul Aug. Cords, Ernst Sass, Rostock.

Saarow-Pieskow, Landhaussiedelung am Scharmützelsee,

Akt.-Ges. in Saarow, Kreis Beeskow-Storkow. (Büro in Berlin, Hindersinstr. 8).

Gegründet: 27./5. 1913 mit Wirkung ab 1./1. 1913; eingetragen 5./7. 1913 in Storkow. Gründer: Landbank A.-G., Berlin; Dir. Adalbert Hein, B.-Wilmerdorf; Hauptm. Friedrich Siemers, B.-Schöneberg; Rich. Siemon, Frohnau b. Berlin; Waldemar Rand, B.-Friedenau. Die Landbank A.-G. hat die sämtl. ihr gehörigen und in den Guts- u. Gemeindebezirken Saarow und Pieskow, dem Gutsbezirk Silberberg und der Gemeinde Neu Golm belegenen Liegenschaften nebst allen dazu gehörigen Strassen etc., Baulichkeiten u. allen ihr gehörigen darauf befindl. beweglichen Gegenstände eingebracht. Der Gesamtwert dieser von der neuen A.-G. übernommenen Gegenstände ist M. 7 272 495.09. Für diesen Betrag wurden M. 3 992 000 Aktien gewährt, von denen M. 2 000 000 als voll bezahlt, M. 1 992 000 als zu 25 % bezahlt gelten, übernahm die Ges. ferner Grundschulden u. Hypotheken im Gesamtbetrag von M. 2 040 000 u. ging sie der Landbank A.-G. gegenüber eine Schuldverbindlichkeit für den Restbetrag von M. 2 734 495.09 ein, der ihr für unbestimmte Zeit gestundet u. v. 27./5. 1913 ab mit 4 % zu verzinsen ist. Von dem Buchwerte der übereigneten Objekte im Gesamtbetrag von M. 7 272 495 (siehe oben) entfallen M. 4 769 398 auf das Gelände u. M. 2 503 097 auf Gebäude, Inventar u. Bestände. Von dem Gelände kommen auf Seeparzellen mit 100 m Tiefe 64.6230 ha auf Parzellen, die ca. 100—300 m vom See entfernt liegen, 187.8811 ha u. auf das übrige zum Villenbau geeignete Gelände 369.0068 ha, also insges. 621.5109 ha mit einem Buchwert von M. 3 889 396, Wege u. für diese vorgesehene Gelände, Parks, öffentl. Anlagen u. Wiesen machen 297.9320 ha aus u. stehen mit M. 2 zu Buch. Die Seeflächen haben einen Flächeninhalt von 1394.4904 ha u. sind mit M. 280 000 in die Bilanz eingestellt. Dieser Wert ist nach der jährl. Pachtsumme für Fischerei berechnet, die M. 18 500 beträgt u. einer mehr als 6½ % Verzinsung des Buchwertes entspricht. Endlich tritt als vierter Teil des Geländes die nur für land- u. forstwirtschaftliche Nutzung verwendbare Fläche von 749.5827 ha mit einem Buchwert von M. 600 000 hinzu, Durchschnittspreis M. 800 pro ha für dieses Gelände.

Zweck: Erwerb, Verwalt. u. Verwertung von Grundstücken, welche sich zu landhausmässiger Besiedlung eignen u. in der Provinz Brandenburg belegen sind.

Kapital: M. 4 000 000 in 2000 Aktien à M. 2000, übernommen von den Gründern zu pari. Von den Aktien sind M. 2 000 000 voll- u. M. 2 000 000 mit 25 % eingezahlt.

Hypotheken: M. 2 040 000. **Restkaufgeld:** M. 3 484 495.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1913: Aktiva: Ausstehende Einzahl. auf das A.-K. 1 500 000, Grundstücke 5 941 445, Gebäude 1 869 388, Strassen u. Wege 23 294, Parks u. öffentl. Anlagen 5386, Wasserleit. u. Lichtleitungsnetz ohne Hausanschlüsse 66 444, Inventar 116 990, Bestände 57 986, Masch. u. Apparate 58 607, Debit. 179 120, Kassa 3222, Verlust 87 385. — Passiva: A.-K. 4 000 000, Restkaufgeld 3 484 495, Hypoth. 2 040 000, Kredit. 384 775. Sa. M. 9 909 270.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Allg. Verwalt.-Kosten 35 197, Unterhalt.-Kosten 16 390, Zs. 111 580, Abschreib. 27 485. — Kredit: Mieten u. Pächte 54 319, Betriebsüberschüsse 7963, Grundstückskto 40 986, Verlust 87 385. Sa. M. 190 654.

Dividende 1913: 0 %.

Direktion: Hofkammerrat Herm. Paschke, Dr. Karl Weidemann, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Bankier Dr. Paul von Schwabach, Bankier Dr. Eduard Mosler, Geh. Komm.-Rat Engelbert Hardt, Berlin; Vizeadmiral z. D. Raimund Winkler, Saarow; Dir. Willy Lueder, Nikolassee.

Prokuristen: Ernst Protzen, Saarow; Rich. Siemon, Berlin.

Zahlstellen: Ges.-Kasse; Berlin: Landbank.